La Pavoni

Bedienungsanleitung

S1 Mini Vivaldi

CONFORMITY DECLARATION CE

MANUFACTURER: **La Spaziale SpA**

ADDRESS: **Via E. Duse, 8 - Casalecchio di Reno (BO) ITALIA**

HEREBY DECLARES THAT:

The espresso coffee machine **S1 Mini Vivaldi** conforms to the directions in the following DIRECTIVES:

2004/108/EC (Electromagnetic Compatibility Directive) with application of the following (parts/ clauses) of harmonized standards:

- **EMISSION: EN 55014-1 + EN 61000-3-2 + EN 61000-3-3**
- **IMMUNITY: EN 55014-2**

2006/95/EC (Low Voltage Directive) with application of the following (parts/clauses) from harmonized standards:

- **EN 60335-1**
- **EN 60335-2-75**
- **IEC 60335-2-75**
- **IEC 60335-2-15**

EC Declaration of Conformity to the Directive 97/23/EC Pressurised Equipment Directive – PED

MANUFACTURER: **La Spaziale SpA**

ADDRESS: **Via E. Duse, 8 - Casalecchio di Reno (BO) ITALIA**

HEREBY DECLARES THAT:

On the espresso coffee machine **S1 Mini Vivaldi** the pressure assembly is composed of a boiler complete with safety and adjustment devices, used for rapid preparation of espresso coffee, steam and infusions. **This assembly conforms to the essential requirements of the Directive 97/23/EC and to national laws acknowledging it, following the conformity assessment procedure below:**

- **UNI 9887 Regulations, ISPESL collection rev. 95**

The assembly also satisfies the following EC Directives:

- **2006/42/EC - 2006/95/EC - 2004/108/EC**

Franca Cacciari (CEO)

INHALTSVERZEICHNIS

1 WICHTIGE SYMBOLE, WARNUNGEN , INSTALLATION
1.1 Typenschild
1.2 Maschinenausrüstung
1.3 Hinweise zur Nutzung
1.4 Installation

2 ERSTE INBETRIEBNAHME DER KAFFEEMASCHINE
2.1 Inbetriebnahme
2.2 Einschalten und Aufheizen der Maschine
2.3 Kaffee Zubereiten

3 PROGRAMMIERUNG DER KAFFEE-BRÜHTEMPERATUR
3.1 Mini Vivaldi
3.2 Mini Vivaldi II
3.3 Programmierung der Tassenfüllmengen
3.4 Heisswasserausgabe
3.5 Dampfbezug

4 ALARM MANAGER
4.1 Kein Wasser im Tank
4.2 Fehler im Kaffeewasserkreislauf
4.3 Boilertemperatur Messfehler 1
4.4 Boilertemperatur Messfehler 2
4.5 Boilerheizung defekt
4.6 Kaffeeheizung defekt
4.7 Automatische Boilerbefüllung Fehlerhaft

5 REGELMÄSSIGE PFLEGE UND WARTUNG DURCH DEN BENUTZER

6 SCHALTPLÄNE
6.1 Anschluss Schaltplan
6.2 Netzteil Schaltplan
6.3 Triak Schaltplan
6.4 LED Schaltung
6.5 Abkürzungserklärung zu den Schaltplänen
6.6 Bauteile
6.7 Bezeichnung der Bauteile

NOTIZEN

Dieses Handbuch ist Bestandteil des Gerätes und muss dem Benutzer ausgehändigt werden.

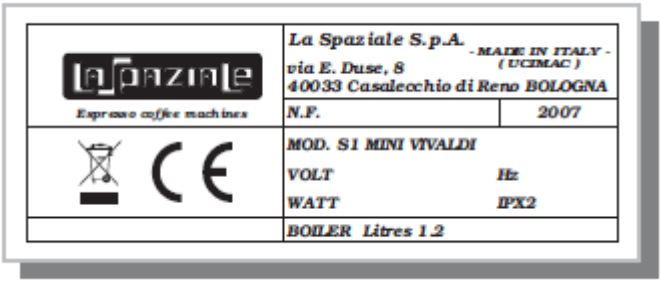
1 WICHTIGE SYMBOLE, WARNUNGEN , INSTALLATION

Dieses Symbol bezieht sich auf Sicherheitsbestimmungen um Ihre und die Sicherheit der anderen zu gewährleisten und ist mit Sorgfältig zu befolgen und um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Diese Anleitung beinhaltet Empfehlungen, Verfahren oder Vorkehrungen, um die Wartung einfacher zu machen oder wichtige Vorgänge zu klären.

1.1 TYPENSCHILD

Das Typenschild befindet sich auf dem Innenteil der rechten Seite. Um Zugriff auf das Typenschild zu haben, entfernen Sie die Tropfschale (1).



Die Entsorgung der Geräte von den Nutzern innerhalb der Europäischen Gemeinschaft (WEEE) erfolgt in Übereinstimmung mit dem Artikel 13 des Gesetzesvertretenden Dekrets vom 25. Juli 2005, Nr. 151 "Umsetzung der Richtlinien 2002/95 / CE, 2002/96 / EG und 2003 / 108 / CE, über die Abnahme der Verwendung gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten und die Entsorgung von Abfällen".

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät oder auf der Verpackung bedeutet, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von allen Abfällen entsorgt wird.

Die getrennte Sammlung dieser Geräte am Ende der Lebenszeit wird organisiert und von dem Importeur / Händler des Gerätes. Der Benutzer sollte sich in Verbindung mit dem Importeur / Händler setzen und dem dafür vorgesehenen Prozedere für die getrennte Entsorgung der Geräte am Ende seiner Lebenszeit folgen, die der Importeur / Händler eingeführt hat.

Die ordnungsgemäße und getrennte Entsorgung von ausgedienten Geräten soll ermöglichen, daß diese wiederverwertet werden können, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit zu vermeiden.

Die unsachgemäße Entsorgung durch den Benutzer hat Sanktionen nach dem aktuell geltenden Gesetz zur Folge.

1.2 MASCHINENAUSRÜSTUNG

1 2-Tassen Filterhalter

1 Filterset

1 Set Duschköpfe

1 Werkzeug zur Entfernung des Duschkopfes

1 Dosierer Kaffeemehl

1 Kaffee Tamper

1 Reinigungsbürste

1.3 LESEN SIE DIE FOLGENDEN WARNHINWEISE, WELCHE WICHTIGE LEITLINIEN FÜR EINE SICHERE VERWENDUNG UND WARTUNG DES GERÄTES BEINHALTEN

Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden und es muss an einem geeigneten Ort für seine Verwendung installiert werden. Jede andere Verwendung wird daher als ungeeignet und unangemessen betrachtet werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße, fehlerhafte oder unangemessene Nutzung verursacht werden.

Eine Installation ist nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und die Anweisungen des Herstellers durchzuführen. Eine falsche Installation kann Schäden an Personen, Tieren oder Sachen, für die der Hersteller nicht haftbar gemacht werden kann, verursachen.

Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist sichergestellt, nachdem es korrekt geerdet wurde, wie es gesetzlich vorgeschrieben ist.

Diese grundlegende Anforderung muss von qualifiziertem Fachpersonal überprüft werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch den Mangel oder Ineffizienz der Erdung der Kaffeemaschine verursacht werden.

Die Nutzung der elektrischen Kaffeemaschine erfordert auch die Einhaltung der folgenden wichtigen Vorschriften:

- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sie barfuß sind
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen
- Lassen Sie keine Kinder oder nicht qualifizierte Personen das Gerät zu bedienen
- Service am Gerät ist nur Personen mit der entsprechender Schulung gestattet, die erfahren und vertraut mit dem Gerät sind vor allem in Bezug auf Sicherheit und Hygiene
- Vor der Durchführung von Wartungen oder Reinigungen trennen Sie das Gerät vom Stromnetz
- Im Falle von Schäden oder Fehlfunktion des Gerätes oder Beschädigungen am Netzkabel, schalten sie das Gerät komplett aus. Wenden sie sich an ein vom Hersteller autorisierte Service-Center
- Um die Funktionsweise des Geräts zu gewährleisten, ist es von grundlegender Bedeutung den Anweisungen des Herstellers folgen und einen regelmäßigen Wartungsplan zu befolgen
- Das Gerät hat die Schutzklasse **IPX2** gegen Wasser und kann daher nicht in Bereichen installiert werden in denen es direkter Wassereinwirkung von außen ausgesetzt ist
- Das Gerät besitzt **Klasse-I-Schutz** gegen elektrischen Spannungsspitzen
- Das Gerät darf nur an einem Ort mit Temperaturen zwischen **+5 °C** und **+40 °C** betrieben werden
- Das Gerät darf nicht im Freien betrieben werden, wenn es in Kontakt mit dem Wetter kommt
- Das Betriebsgeräusch des Gerätes im Normalbetrieb beträgt weniger als **70 dB**

Das Gerät wurde ohne Wasser in den Kesseln ausgeliefert um Schäden durch Frost zu vermeiden. Aus diesem Grund entleeren Sie den Kessel bevor sie ihr Gerät für eine längere Zeit nicht nutzen.

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann sich negativ auf die Sicherheit des Gerätes und dessen Nutzungsdauer auswirken.

War das Gerät für eine längere Zeit an einem Ort mit Temperaturen unter 0 °C, lassen Sie es von einem autorisierten technischen Kundendienst überprüfen bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

1.4 INSTALLATION

- Das Gerät ist nicht für Einbau-Installation vorgesehen
- Nach dem Entfernen der Verpackung überprüfen Sie die Maschine auf eventuelle Beschädigungen. Im Zweifelsfall verwenden Sie das Gerät nicht und wenden sich direkt an den Hersteller. Verpackungsmaterialien dürfen nicht in der Reichweite von Kindern bleiben, da diese für sie gefährlich sein können
- Stellen Sie das Gerät auf eine flache, sichere Auflagefläche und heben es an den Seiten an
- Das Gerät muss so installiert werden, dass der Netzstecker immer zugänglich ist
- Das Gerät muss an einem Ort installiert sein, bei dem die Benutzung von geschultem Personal sichergestellt ist.

Bevor Sie das Gerät mit dem Stromnetz verbinden stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Daten des Installationortes übereinstimmen.

2 ERSTE INBETRIEBNAHME DER KAFFEEMASCHINE

FOLGEN SIE DEN ANWEISUNGEN UND HINWEISEN UND NUTZEN SIE DAZU DIE BILDERKLÄRUNGEN AM ENDE DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG

2.1 INBETRIEBNAHME

1. Entfernen Sie die Tropfschale (1).
2. Entfernen Sie dann den Wassertank (4) und füllen Sie ihn mit kaltem Trinkwasser.
3. Setzen Sie den Wassertank (4) wieder ein und schieben Sie ihn so weit wie es geht nach hinten
4. Setzen Sie die Tropfschale (1) wieder ein.

ACHTUNG !! Während der ersten Installation ist es notwendig wie folgt vorgehen:

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose; die Stromkontrollleuchte (22) blinkt und zeigt, dass das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist (Stand-by).
2. Drücken und halten Sie die Tasten ON/OFF (27) und Heisswasserausgabe (23) zusammen, bis das Wasser beginnt aus der Brühgruppe (10) zu laufen.
3. Während dieser Phase, die Kontrollleuchten signalisieren kein Wasser (13), die Stromkontroll-leuchte (22) blinkt und die Pumpe arbeitet.
4. Lassen Sie die Tasten ON/OFF (27) und Heisswasserausgabe (23) los, um die Kesselbefüllung zu stoppen. Das Gerät geht automatisch in den Stand-by-Modus.

2.2 EINSCHALTEN UND AUFHEIZEN DER MASCHINE

1. Drücken und halten Sie die Taste ON/OFF (27) für ca. 3 Sekunden. Die LED (22) ändert sich wenn das Gerät eingeschaltet ist von blinkend auf Dauerlicht. Zur gleichen Zeit leuchten die LEDs von (14) bis (21) für etwa eine Sekunde auf. (Elektroniksystem-Check)

2. Die LED für den eingestellten Temperaturwert beginnt zu blinken. Sie signalisiert dass die Brüh-gruppe aufheizt und die automatische Kesselbefüllung aktiviert wurde.

3. Sobald der Befüllung abgeschlossen ist, beginnt die Kessel LED (13) zu blinken, was darauf hin-weist, dass der Kessel sich aufheizt. Wenn die Maschine zum ersten Mal eingeschaltet wird, kann kein Bezug erfolgen bis die Brühgruppe die eingestellte Temperatur erreicht hat.

4. Befestigen Sie den Siebträger (11) an der Brühgruppe (10).

5. Warten Sie, bis das Gerät die eingestellte Temperatur erreicht. Sie sehen dies an dem aufeinanderfolgenden blinken der LEDs auf dem Bedienfeld (9) mit zunehmender Temperatur. Dies beginnt sobald die Temperatur mindestens (85 ° C für den MINI VIVALDI, oder 91 ° C für den MINI VIVALDI II) erreicht. Das Blinken der Kessel LED (14) geht in ein Dauerleuchten über wenn die Ma-schine die ihre Betriebstemperatur erreicht.

6. Nachdem die Brühgruppe die eingestellte Temperatur erreicht, wird die Tee-/Dampfkessel Heizung aktiviert. Sobald sie die eingestellte Temperatur erreicht, bleiben die LEDs an. Sinkt die Temperatur der Brühgruppe oder im Tee-/Dampfkessel unter die programmierte Temperatur, beginnt die LED für die gewählte Betriebstemperatur zu blinken, bis die eingestellte Temperatur wieder erreicht ist.

8. Das Gerät ist nun betriebsbereit.

ACHTUNG !! Der Kessel wird durch Drücken der Taste "Boiler" (26) aktiviert. Um den Kessel zu deaktivieren drücken und halten Sie die gleiche Taste für 3 Sekunden. Wenn der Kessel ausgeschaltet ist, ist es nicht möglich heißes Wasser für Tee oder Dampf zu entnehmen.

HINWEIS. Der Kesselzustand ist im internen Speicher abgelgt.

2.3 KAFFEE ZUBEREITEN

1. Entfernen Sie den Siebträger (11) aus der Brühgruppe(10).

2. Füllen den Siebträger entsprechend mit gemahlenem Kaffee (mit dem mitgelieferten Dosierer, Einzel- oder Doppeltasse). Achten sie darauf, dass kein Kaffeepulver auf dem oberen Rand des Siebträgers (11) liegt. Drücken sie das Kaffeemehl mit dem Tamper im Siebträger an.

3. Setzen Sie den Siebträger (11) in die Brühgruppe (10) wieder ein und ziehen sie den Siebträger (11) fest, aber nicht mit aller Gewalt.

4. Stellen Sie je nach verwendetem Siebträger (11) ein oder zwei Tassen unter den Auslauf.

5. Drücken Sie die Ein-Tassen-Taste (24) für eine Tasse Kaffee, oder die Zwei-Tassen-Taste (25) um zwei Tassen zu beziehen. Sobald die programmierte Kaffeemenge erreicht wurde, stoppt der Bezug automatisch.

HINWEIS: Um den Kaffeebezug mit voreingestellter Menge früher zu beenden, drücken Sie einfach die Taste erneut.

WARNUNG! Wenn Sie das Gerät benutzen, überprüfen Sie die Tropfschale (1) um zu vermeiden, dass diese überläuft. Entleeren sie die Tropfschale (1) regelmäßig.

3 PROGRAMMIERUNG DER KAFFEE-BRÜHTEMPERATUR

3.1 Mini Vivaldi

1. Während das Gerät in Betrieb ist, drücken und halten Sie die Taste ON/OFF (27) für ca. 3 Sekunden. Die ON/STBY LED (22) und die LED für die aktuelle Solltemperatur beginnen zu blinken. (Wenn z. Bsp. die eingestellte Temperatur 105 °C ist, wird die LED (18) blinken.)

LED Lampe	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
	●	●	●	●	●	✳	●	●	●	✳	
Temperatur		85	90	95	100	105	110	120			°C

2. So ändern Sie die Kaffee-Brühtemperatur: Drücken Sie die Heisswasserausgabe (23); Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, wird die Temperatur um 5 °C erhöht und die entsprechende LED beginnt zu blinken. Wenn die maximale Temperatur von 120 °C erreicht ist (LED 20), fällt die Auswahl -Funktion auf die Mindesttemperatur von 85 °C (LED 14) zurück.

3. Sobald die gewünschte Temperatur gewählt wurde, drücken Sie die Taste ON/OFF (27), um die Einstellung zu bestätigen. Das Gerät geht in den Normalbetrieb zurück.

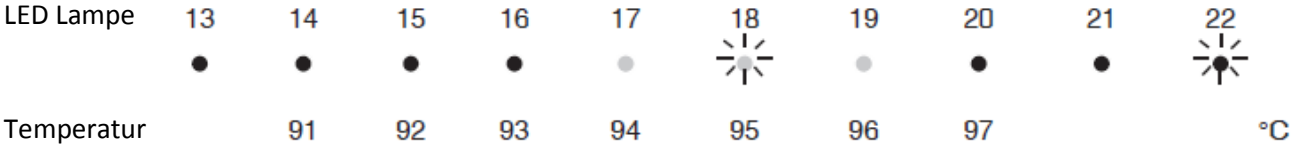
Um die Kaffee-Brühtemperatur gradweise (+/- 1 °C) einzustellen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste ON/OFF (27) aus. Die grüne LED (22) blinkt im auf Stand-by Modus.
- Drücken und halten Sie die Zwei-Tassen-Taste (25) für ca. 3 Sekunden. Die LEDs 17 und 18 leuchten nun um anzuzeigen dass der gradgenaue Programmiermodus aktiv ist.
- Jedes Mal wenn die Boilertaste (26) gedrückt wird, werden nacheinander die LEDs 19, 20 und 21 eingeschaltet. Jede LED weist auf einen Anstieg von einem Grad Celsius gegenüber der eingestellten Grundtemperatur.
  Jedes Mal, wenn die Ein-Tassen-Taste (24) gedrückt wird, werden nacheinander die LEDs 16, 15 und 14 eingeschaltet. Jede LED zeigt eine Abnahme von einem Grad Celsius gegenüber der eingestellten Grundtemperatur.
  Bsp.: Wenn beispielsweise die Grundtemperatur von 105 °C eingestellt ist und die LED 19 und 20 leuchten, wird die Grundtemperatur um 2 °C auf 107 °C angehoben.

Die Anpassung der Kaffee-Brühtemperatur ist zur individuellen Anpassung an die verwendete Kaffeeröstung gedacht und um somit das Ergebnis in der Tasse zu optimieren.

3.2 Mini Vivaldi II

1. Während das Gerät in Betrieb ist, drücken und halten Sie die Taste ON/OFF (27) für ca. 3 Sekunden. Die ON/STBY LED (22) und die LED für die aktuelle Solltemperatur beginnen zu blinken. (Wenn z. Bsp. die eingestellte Temperatur 95 °C ist, wird die LED (18) blinken.)



2. So ändern Sie die Kaffee-Brühtemperatur: Drücken Sie die Heisswasserausgabe (23); Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, wird die Temperatur um 1 °C erhöht und die entsprechende LED beginnt zu blinken. Wenn die maximale Brühtemperatur von 97 °C erreicht wird (LED 20), fällt die Auswahl-Funktion auf die Mindesttemperatur von 91 °C (LED 14) zurück.

3. Sobald die gewünschte Temperatur gewählt wurde, drücken Sie die Taste ON/OFF (27), um die Einstellung zu bestätigen. Das Gerät geht in den Normalbetrieb zurück.

Um die Kaffee-Brühtemperatur niedriger als 91 °C oder höher als 97 °C einzustellen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Beachte: Der Zugriff auf diese Funktion ist nur dann möglich, wenn die Kaffee-Brühtemperatur auf dem Minimalwert (91 ° C) oder dem Maximalwert (97 ° C) programmiert wurde.

- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste ON/OFF (27) aus. Die grüne LED (22) blinkt im auf Stand-by Modus.
- Drücken und halten Sie die Zwei-Tassen-Taste (25) für ca. 3 Sekunden. Die LEDs 17 und 18 leuchten nun um den Mini- oder Maximalwert der Kaffee-Brühtemperatur zu ändern.
- Jedes Mal wenn die Boilertaste (26) gedrückt wird, werden nacheinander die LEDs 19, 20 und 21 eingeschaltet. Jede LED weist auf einen Anstieg von einem Grad Celsius gegenüber der eingestellten Grundtemperatur.
  Jedes Mal, wenn die Ein-Tassen-Taste (24) gedrückt wird, werden nacheinander die LEDs 16, 15 und 14 eingeschaltet. Jede LED zeigt eine Abnahme von einem Grad Celsius gegenüber der eingestellten Grundtemperatur.
  Bsp.: Wenn beispielsweise die Grundtemperatur von 97 °C eingestellt ist und die LED 19 und 20 leuchten, wird die Grundtemperatur um 2 °C auf 99 °C angehoben.

Die Anpassung der Kaffee-Brühtemperatur ist zur individuellen Anpassung an die verwendete Kaffeeröstung gedacht und um somit das Ergebnis in der Tasse zu optimieren.

3.3 Programmierung der Tassenfüllmengen

1. Während das Gerät in Betrieb ist, drücken und halten Sie die Taste ON/OFF (27) für ca. 3 Sekunden. Die ON/STBY LED (22) und die LED für die aktuelle Solltemperatur beginnen zu blinken.

2. Füllen Sie den 1 Tassen-Siebträger (11) mit dem beiliegenden Kaffee-Dosierer. Achten sie darauf, dass kein Kaffeepulver auf dem oberen Rand des Siebträgers (11) liegt. Drücken sie das Kaffeemehl mit dem Tamper im Siebträger an.

3. Setzen Sie den Siebträger (11) in die Brühgruppe (10) wieder ein und ziehen sie den Siebträger (11) fest. Stellen Sie eine Tasse unter den Auslauf.

4. Drücken Sie die 1-Tasse-Taste (24), die Ausgabe beginnt und die LED 14, 15, 16 schalten sich ein, um anzuzeigen, dass die Menge für eine Tasse Kaffee programmiert wird.

5. Wenn der Kaffee in der Tasse die erforderliche Füllmenge erreicht hat, drücken Sie die Taste (24) erneut und die Ausgabe stoppt.

6. Das Display ist wieder automatisch im Programmiermenü.

7. Um die Füllmenge für 2 Tassen zu programmieren gehen sie analog den oben genannten Schritten vor. Nutzen Sie hierfür jedoch den Siebträger (11) für 2 Kaffee und drücken Sie die Taste für 2 Kaffee (25).

Beachte: Um die Programmierung der Tassenfüllmengen zu verlassen, drücken kurz Sie die Taste ON/OFF (27)

3.4 Heisswasserausgabe (Nur möglich wenn die LED -13- für den Boiler leuchtet)

1. Stellen Sie eine Tasse unter den Heißwasserauslauf (28).

2. Drücken Sie die Heisswasserausgabetaste (23).

3. Die Heisswasserausgabe beginnt.

4. Sobald die benötigte Menge bezogen wurde, stoppen Sie die Ausgabe durch erneutes Drücken der Taste (23)

3.5 Dampfbezug (Nur möglich wenn die LED -13- für den Boiler leuchtet)

1. Führen Sie die Dampfdüse (2) in das Behältnis mit dem Getränk was erwärmt werden soll.

2. Bewegen Sie den Dampfhebel (6) nach oben.

3. Wenn das Getränk erwärmt wurde, stoppen die Dampfzufuhr indem Sie den Dampfhebel wieder nach unten bewegen.

4. Entfernen Sie alle Rückstände von der Dampflanze sofort mit einem feuchten Schwamm.

WARNUNG! Öffnen Sie die Dampfzufuhr erst dann, wenn Dampflanze (6) im Behältnis ist um mögliche Verbrennungen zu verhindern.

4 ALARM MANAGER

4.1 KEIN WASSER IM TANK

Das Fehlen von Wasser in dem Behälter (4) wird durch die rote LED (21) auf dem Panel (9) signalisiert. Füllen Sie den Tank mit mindestens 1 Liter kaltem Trinkwasser. Der Tank hat eine Kapazität von 3 Liter Wasser.

4.2 FEHLER IM KAFFEEWASSER-KREISLAUF

Ist ein Bezug von Espresso oder Kaffee nicht möglich, kann eine Störung des Flowmeters vorliegen oder der Kaffee wurde zu fein gemahlen. Der Alarm wird durch die LED 14, 15, 16 wenn die 1-Tassen-Taste gedrückt wird oder durch die LED 17, 18, 19 wenn die 2-Tassen-Taste gedrückt wird angezeigt.

Das Gerät wird weiter Kaffee ausgeben, jedoch ist die programmierte Tassenfüllmenge nicht aktiv. Um die Kaffeeausgabe zu stoppen, drücken Sie die 1-Tassen-Taste (24) oder die 2-Tassen-Tase (25).

Wenn dieser Alarm auftritt, wenden Sie sich an einen autorisierten Servicepartner.

4.3 BOILERTEMPERATUR MESSFEHLER 1 **(Nur möglich wenn die LED -13- für den Boiler leuchtet)**

Dies ist ein Sperralarm und wird von den LED 19, 20, 21 durch anhaltendes leuchten angezeigt. Dieser Alarm erfolgt, wenn die Temperatur 145 °C – durch einen Temperaturfühler-Kurzschluss – erreicht, oder wenn sie weniger als 60 °C – durch eine Trennung des Temperaturfühlers – beträgt.

Wenn dieser Alarm auftritt, trennen Sie das Gerät vom Netz und rufen Sie einen autorisierten Servicepartner an.

4.4 BOILERTEMPERATUR MESSFEHLER 2

Dies ist ein Sperralarm und wird von den LED 20, 21 durch anhaltendes leuchten angezeigt. Dieser Alarm erfolgt, wenn das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet wird und die Temperatur nicht 60 °C nach 5 Minuten überschreitet.

Wenn dieser Alarm auftritt, trennen Sie das Gerät vom Netz und rufen Sie einen autorisierten Servicepartner an.

4.5 BOILERHEIZUNG DEFEKT **(Nur möglich wenn die LED -13- für den Boiler leuchtet)**

Dies ist ein Sperralarm und wird von den LED 19, 20, 21 durch blinken angezeigt. Dieser Alarm tritt auf, wenn die Temperatur 140 °C – Triak ständig in Betrieb – überschreitet.

Wenn dieser Alarm auftritt, trennen Sie das Gerät vom Netz und rufen Sie einen autorisierten Servicepartner an.

4.6 KAFFEEHEIZUNG DEFEKT

Dies ist ein Sperralarm und wird von den LED 20, 21 durch blinken angezeigt. Dieser Alarm tritt auf, wenn die Temperatur 140 °C – Triak ständig in Betrieb – überschreitet.

Wenn dieser Alarm auftritt, trennen Sie das Gerät vom Netz und rufen Sie einen autorisierten Servicepartner an.

4.7 AUTOMATISCHE BOILERBEFÜLLUNG FEHLERHAFT

(Nur möglich wenn die LED -13- für den Boiler leuchtet)

Dies ist ein Sperralarm und wird von der LED 13 durch blinken angezeigt. Dieser Alarm tritt auf, wenn die automatische Boilerbefüllung länger als 1 Minute in Betrieb war.

Um den Alarm aus dem Display zu löschen, schalten Sie den Kessel durch Drücken der Taste 26 ab. Das Gerät kann weiter mit abgeschaltetem Boiler betrieben werden.

Wenn dieser Alarm auftritt, wenden Sie sich an einen autorisierten Servicepartner.

5 REGELMÄSSIGE PFLEGE UND WARTUNG DURCH DEN BENUTZER

Um den effizienten und ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, ist es notwendig, die folgenden Anweisungen des Herstellers, zur Durchführung von Reinigung und regelmäßigen Wartungen, zu befolgen.

⚠ WARNUNG!

Reinigungen und regelmäßige Wartungsarbeiten müssen durch den Benutzer entsprechend den Anweisungen des Herstellers – wie unten folgt – durchgeführt werden. Vor der Durchführung jeder Art von Reinigung, trennen Sie das Gerät vom Netz.

Reinigungen und regelmäßige Wartungsarbeiten sind nur im kalten Zustand und mit Schutzhandschuhen auszuführen, um Abschürfungen zu vermeiden. Verwenden Sie kein fließendes Wasser um das Gerät zu reinigen.

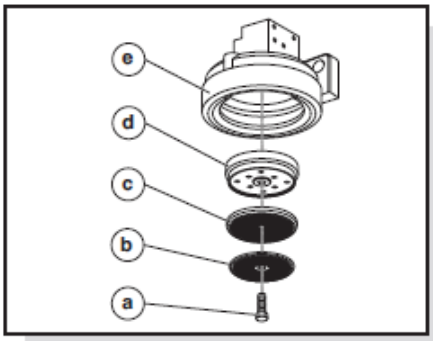
TÄGLICH – NACH DEM AUSSCHALTEN DER MASCHINE

- Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es abkühlen. Reinigen Sie den Siebträger (11). Stellen Sie sicher, dass kein Schmutz im Inneren des Siebträgers mehr ist und alle kleinen Filterlöcher im Sieb schön sauber sind. Verwenden Sie hierzu einen Schwamm.
- Reinigen Sie die Duschköpfe unterhalb der Brühgruppe (10) mit der Bürste und einem feuchtem Tuch.
- Reinigen Sie die Tropfschale (1) und das Tropfschalengitter (12) mit einem Standard-Reinigungs-mittel bei Bedarf.

ALLE ZWEI WOCHEN

Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es abkühlen. Entfernen Sie die Duschköpfe mit dem mitgelieferten Schlüssel. Bürsten Sie sie sorgfältig und achten darauf, dass alle Löcher sauber sind. Setzen Sie im Anschluss alles wieder, nach der in der Abbildung dargestellten Reihenfolge, zusammen.

a	Befestigungsschraube
b	kleine Brause
c	große Brause
d	Brühwasserverteiler
e	Brühgruppe



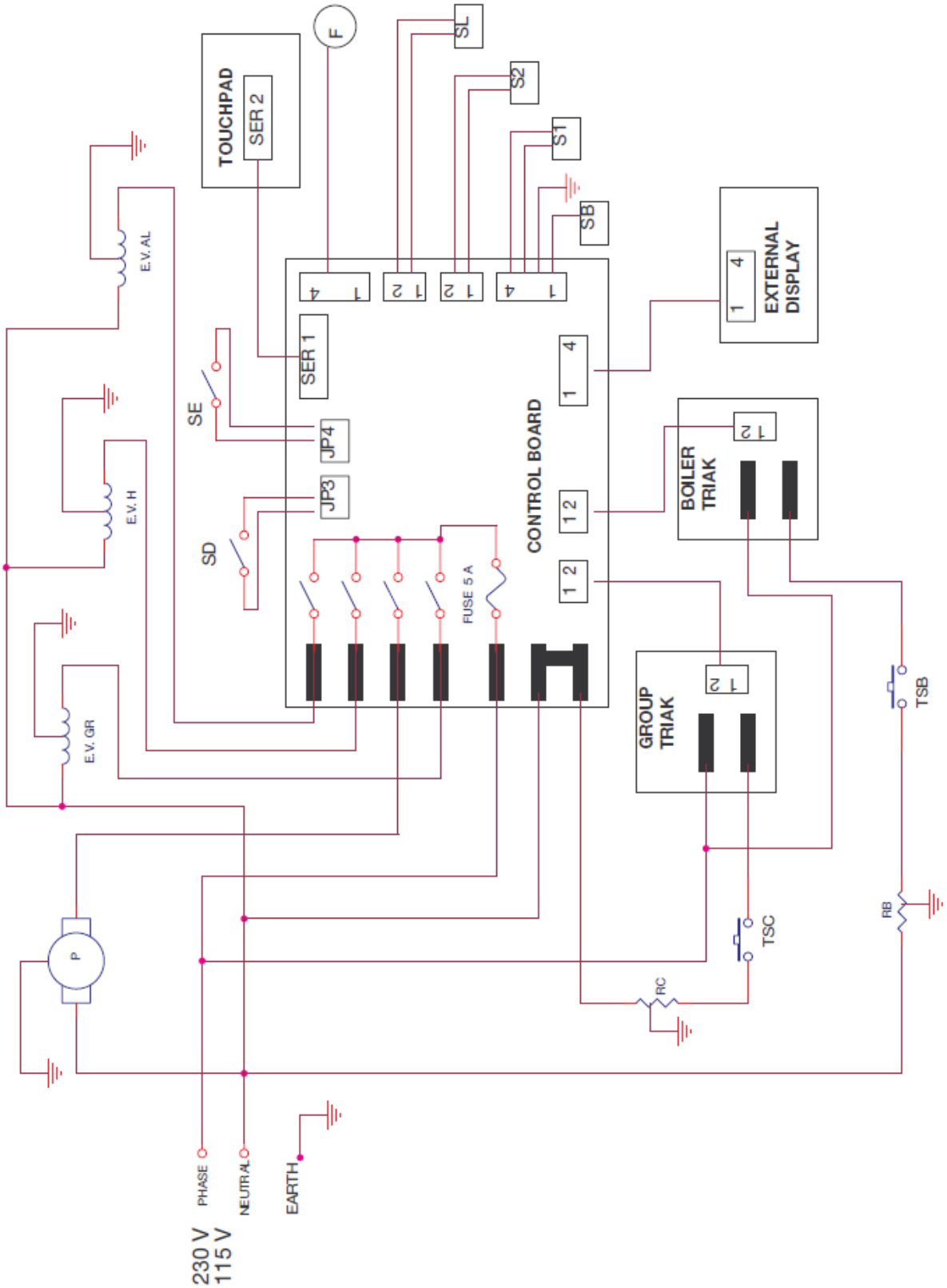
Verwenden Sie einen groben Schwamm zum Entfernen der Kalkablagerungen aus dem Inneren des Wassertanks (4).

⚠ WARNUNG!

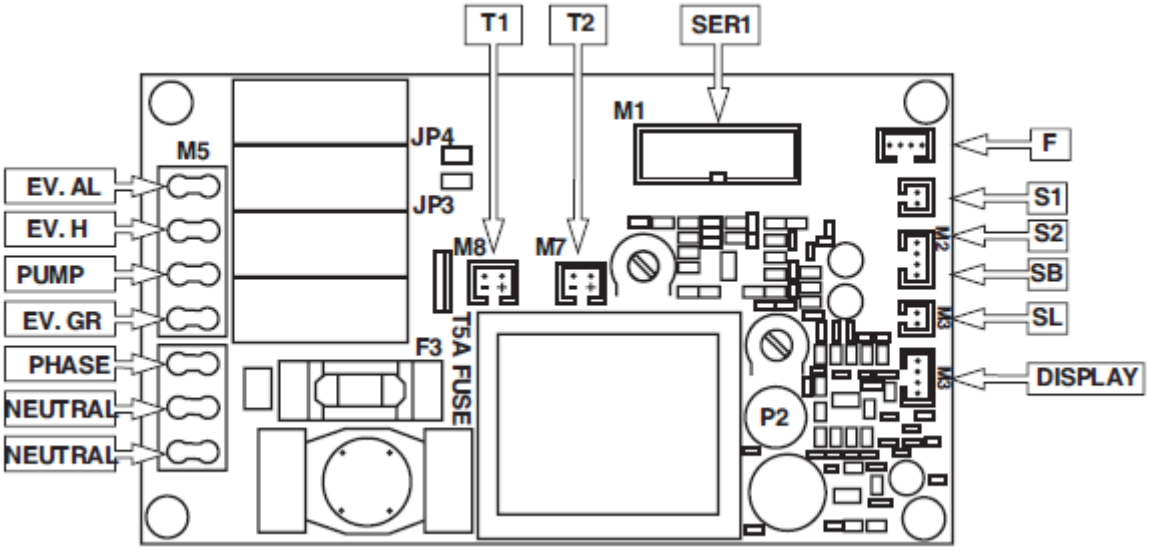
Schalten Sie das Gerät jeden Tag am Ende der Arbeit und nach der täglichen Reinigung mit der ON/OFF-Taste aus und trennen Sie es vom Stromnetz!

6 SCHALTPLÄNE

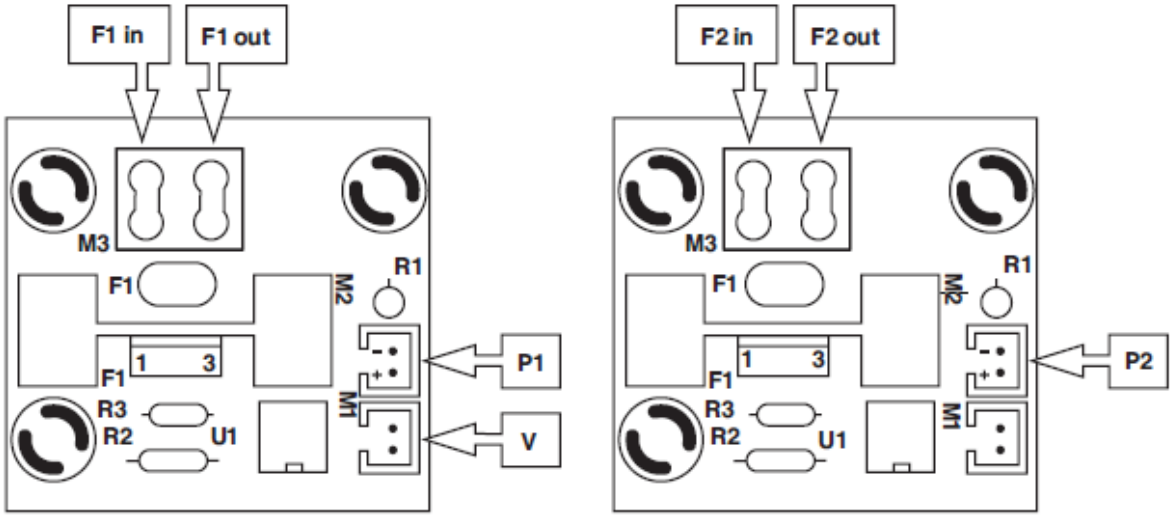
6.1 ANSCHLUSS SCHALTPLAN



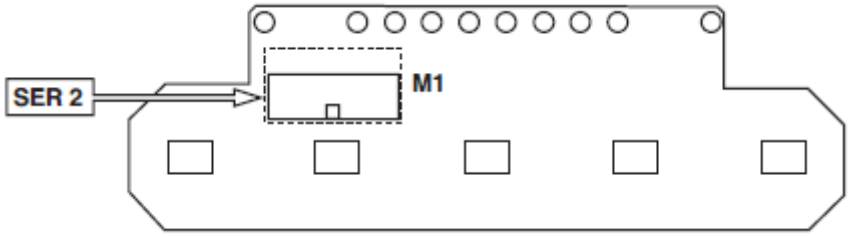
6.2 NETZTEIL SCHALTPLAN



6.3 TRIAK SCHALTPLAN



6.4 LED SCHALTUNG

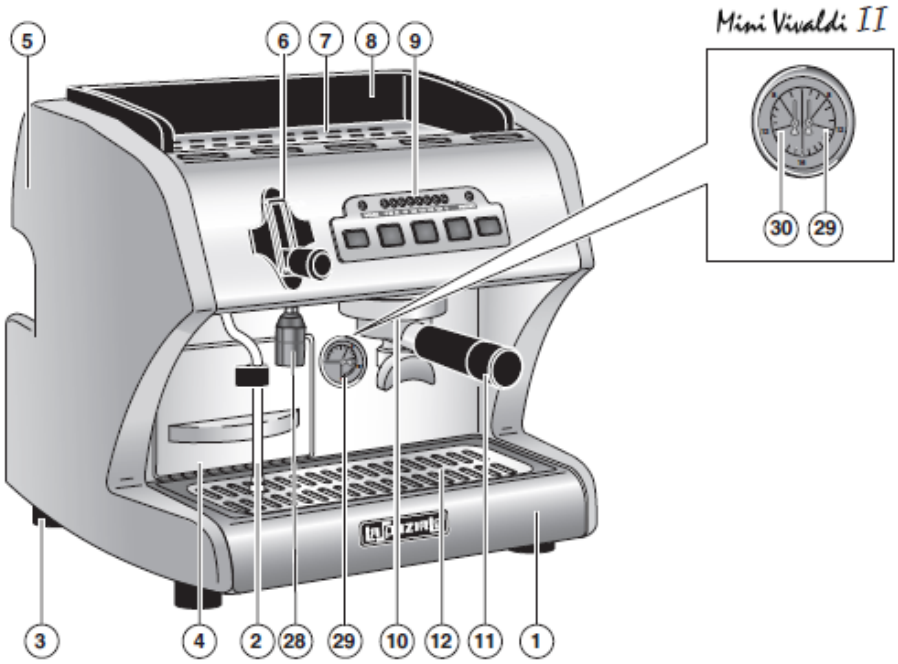


6.5 ABKÜRZUNGSERKLÄRUNG ZU DEN SCHALTPLÄNEN

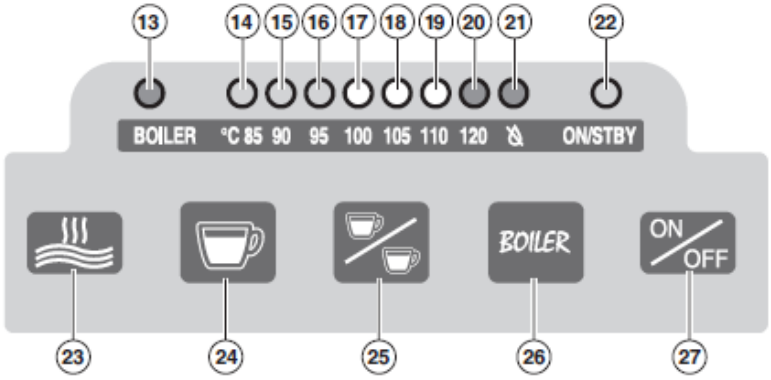
EV GR	Brühgruppe Magnetventil
EV H	Heisswasserausgabe Magnetventil
EV AL	Automatische Boilerbefüllung Magnetventil
T1	Triak Anschluss – Verbindung der Boiler-Heizung auf der Hauptplatine
T2	Triak Anschluss – Verbindung der Brühgruppen-Heizung auf der Hauptplatine
P1	Verbindung der Hauptplatine mit dem Triak Anschluss der Boiler-Heizung
P2	Verbindung der Hauptplatine mit dem Triak Anschluss der Brühgruppen-Heizung
SER1	Frontanschluss auf der Hauptplatine
SER2	Hauptplatine Anschluss an Frontplatte
F	Flowmeter/Durchflussmesser
F2 in	Eingang auf Phase Triak Anschluss Boiler-Heizung
F2 out	Ausgang auf Phase Triak Anschluss Boiler Heizung
F2 in	Eingang auf Phase Triak Anschluss Brühgruppen-Heizung
F2 out	Ausgang auf Phase Triak Anschluss Brühgruppen-Heizung
S1	Boilertemperaturfühler
S2	Brühgruppe Temperatursensor
v	Triak Kühllüfteranschluss
TSC	Sicherheitsthermostat für Brühgruppenheizung-Heizungskessel
RC	Brühgruppenheizung-Heizungskessel
SL	Behälter Hebelsensor
SB	Boilerwasserniveauregelung
P	Vibrationspumpe
RB	Heizelement Boiler
TSB	Heizelement Boiler Sicherheitsthermostat
JP4	Economy-Modus-Verbindung
JP4	Externes Display Verbindung (Timer)
SD	Externes Display Schalter (Timer)
SE	Economy-Modus-Schalter

6.6 BAUTEILE

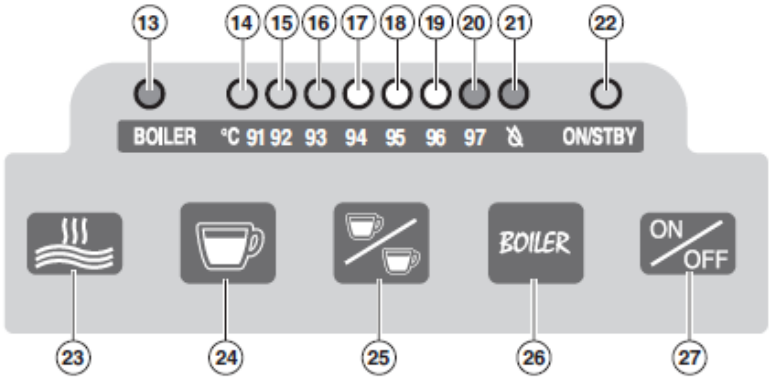
Mini Vivaldi



Mini Vivaldi



Mini Vivaldi II



6.7 BEZEICHNUNG DER BAUTEILE

1 Tropfschale

2 Dampflanze

3 Fuß

4 Wassertank

5 Seitenwand

6 Dampfhahn

7 Tassenablage

8 Tassenrahmen

9 Bedienfeld

10 Brühgruppe

11 Siebträger

12 Abtropfgitter

13 Boiler Status Kontrollleuchte/LED

14 Kontrollleuchte zeigt die Wassertemperatur für Kaffee 85 °C (91 °C auf der MINI VIVALDI-II)

15 Kontrollleuchte zeigt die Wassertemperatur für Kaffee 90 °C (92 °C auf der MINI VIVALDI-II)

16 Kontrollleuchte zeigt die Wassertemperatur für Kaffee 95 °C (93 °C auf der MINI VIVALDI-II)

17 Kontrollleuchte zeigt die Wassertemperatur für Kaffee 100 °C (94 °C auf der MINI VIVALDI-II)

18 Kontrollleuchte zeigt die Wassertemperatur für Kaffee 105 °C (95 °C auf der MINI VIVALDI-II)

19 Kontrollleuchte zeigt die Wassertemperatur für Kaffee 110 °C (96 °C auf der MINI VIVALDI-II)

20 Kontrollleuchte zeigt die Wassertemperatur für Kaffee 120 °C (97 °C auf der MINI VIVALDI-II)

21 Kontrollleuchte zeigt leeren Wassertank/ Wassermangel an

22 Betriebskontrollleuchte

23 Heisswasserbezugstaste

24 1-Tassen-Taste

25 2-Tassen-Taste

26 Ein / Aus-Taste für den Boiler für Dampf und Heißwasser

27 ON/OFF-Taste (Maschine AN/AUS)

28 Heißwasserauslauf

29/30 Manometer für den Boilerdruck (Doppelmanometer für den Boiler-und Pumpendruck bei der MINI VIVALDI-II)

NOTIZEN

La Spaziale S.p.A.

Via E. Duse, 8
40033 Casalecchio di Reno
Bologna - (Italy)
Tel. +39 051 611.10.11
Fax +39 051 611.10.40

E-mail: info@laspaziale.com
Web Site: www.laspaziale.com

Caffè d'autore